

[fol. 100r]

Andreasen Thanner, Zimermaistern, welchem in Anseh-
ung seines Alters vnd das er sich ain lange Zeit
hero bei hieig Curfürstlich Weissen Preuwesen gebrauchen
lassen vnd iezl [sic] seiner Arbeit nit mer nachkhomen
khan, genediglich bewilliget Gnadengellt laut der *Signatur*
N^o. 12

8 fl.

Letstlich Michel Prandtner, Amtman, vmb dz er
auch auf das Preuwesen bestellt vnd sich alda
mitls dessen der Execution zugebrauchen, sein jer-
lich Deputat zalt

8 fl.

Huius 16 fl.

[fol. 100v]

Summa der Ausgab
auf Besoldung thuet

1566 fl. 30 kr.

[fol. 101r]

Ausgab aufs Prandt-
wein Prennen

Erstlich Melchior Rosenmair, Prandtweinprenner,
diss Jars vom Prandtwein zu prennen geben
ain ganz Jar, 52 Wochen, ieder 2 fl. bezalt,
thuet

104 fl.

Vnd weiln er, Rosenmair, das Prennen bei nöttig
vnd starkhem Sudtwerch allein nit verrichten mögen,
als ist ime ain Khnecht Zuehelffers weis zuegestellt
vnd deme von 8^{tn} Junj biß 28. 7bris, alda
er wider abgefertigt worden, 16 Wochen, ieder 2 fl.
für Cosst vnd Lohn bezalt worden, thuet
32¹⁸⁰ fl.

¹⁸⁰ Die Ziffer „2“ wurde über eine andere Ziffer, die dort ursprünglich stand, drübergeschrieben.